

Wie sich Ihr Kind zeigt

Der Aszendent beschreibt die Eigenschaften, mit denen sich Bernhard spontan zeigt. Dabei macht er immer wieder die Erfahrung, dass sein Bezug zur Umwelt gut funktioniert, wenn er sich mit diesen Qualitäten zeigt. So legt er sich mit der Zeit eine bestens durchtrainierte Verhaltensweise zu, mit der er sich sicher und vertraut fühlt. Gleichzeitig betrachtet er die Umwelt auch selbst durch diese „Maske“ oder „Brille“, das heißt, er filtert die Qualitäten des Aszendenten aus der Vielfalt der Umwelteindrücke heraus und sieht diese verstärkt.

Aszendent im Tierkreiszeichen Waage

Der Wunsch nach Harmonie

Mit dem Aszendenten im Tierkreiszeichen Waage wirkt Bernhard äußerlich sanft und liebevoll. Er geht davon aus, dass er mit Diplomatie und Anpassungsbereitschaft am besten fährt, und bemüht sich deshalb, es allen recht zu machen. Das heißt nicht, dass er nicht auch unartig und trotzig sein kann, aber im Allgemeinen hält er seine Aggressionen zurück und passt sich den äußeren Gegebenheiten an. Wenn er etwas will, versucht er es auf die sanfte Tour, schmeichelt und bittet so lange, bis Sie ja sagen. Offene Konfrontationen vermeidet er.

So sucht er stets das Verbindende und Gemeinsame, ist gesellig und anpassungsbereit und findet leicht Kontakt zu anderen Menschen. Mit seiner liebevollen Art gewinnt er die Wertschätzung vieler, nimmt sich jedoch oft zu sehr zurück.

Wenn nicht andere Anlagen stark dagegen sprechen, ist Bernhard ein pflegeleichtes Kind. Gerade deshalb braucht er immer wieder die Ermunterung, zu sich selbst zu stehen, den eigenen Willen zu äußern und Entscheidungen zu treffen. Bevor er etwas tut, tastet er seine Umwelt sorgfältig nach allfälliger Mißbilligung ab. Bemerkungen Ihrerseits wie „das mag ich nicht!“ oder „tu das nicht!“ nimmt er sehr persönlich. Er gehorcht nicht aus Überzeugung, sondern weil er sich Ihre Zuneigung nicht verscherzen will. Ermuntern Sie ihn zu eigenen Entscheidungen und zeigen Sie ihm, dass Streit und Konfrontation manchmal heilsamer sind als eine geheuchelte Scheinharmonie.

Bernhard braucht mehr als andere Kinder zu einer gesunden Entwicklung ein harmonisches Umfeld. Er ist empfänglich für alles Schöne. Er neigt zu einer oberflächlichen Betrachtungsweise, bei der er das Harmonische und Schöne herauspicks und die härteren Seiten des Lebens außer Acht lässt. Bernhard muss im Lauf des Lebens lernen, die

Unterschiede zwischen echter Harmonie und oberflächlicher Schönmacherei zu erkennen. Sie können ihm helfen, indem Sie ihn ermuntern, Konflikte zu lösen und nicht dem Frieden zuliebe klein beizugeben.

Der vorgängige Text ist abhängig von einer sehr genauen Geburtszeit. Er trifft nur zu, wen zu Bernhard zu der angegebenen Zeit oder früher geboren wurde.

Eine stark gestellt Venus

Beziehung und Ästhetik als zentrale Themen

Für Bernhard sind Beziehungen besonders wichtig. Mehr als andere Kinder sucht er nach Gemeinschaft, hebt gerne das Verbindende hervor und bemüht sich um Vermittlung. Auch wenn er – wie jedes Kind – manchmal streitet, so ist er im Kern seines Wesens doch sehr friedliebend und versucht, jeden ernsthaften Konflikt zu schlichten.

Eine Schwester, Tante oder andere weibliche Bezugspersonen können neben der Mutter eine zentrale Bedeutung haben.

Bernhard ist für alles Schöne sehr empfänglich, sei es dass er schöne Dinge sammelt, sich kreativ betätigt oder ganz einfach „Geschmack“ zeigt.

Uranus Sonne in harmonischem Aspekt

Ein Lebensweg mit Richtungswechseln

Bernhard sieht im Vater vor allem dessen unabhängige und individualistische Seite. Es fällt ihm auf, wenn der Vater oder auch andere männliche Vorbilder ihren eigenen Weg gehen, etwas Besonderes tun oder eine spezielle Stellung bekleiden. Er beobachtet in ihnen vor allem die Züge, die an einen quecksilbrigen, unabhängigen Jüngling voller Überraschungen erinnern, der nur schwer zu halten ist.

Im Laufe des Schulalters übernimmt B. mehr und mehr von diesem Bild selbst. Sein Bedürfnis nach Unabhängigkeit wächst. Er braucht viel Freiraum, um sein Leben nach seinen eigenen Vorstellungen zu gestalten. Die individuelle Note zeigt sich zum Beispiel in einem Hobby, im Kleiderstil oder in der Zimmereinrichtung.

Uranus Venus in harmonischem Aspekt

Beziehungen mit gegenseitigem Freiraum

Bernhard braucht eine Beziehung zu einem Eltern- oder Großelternanteil, in der etwas läuft. Er soft auch selbst für Abwechslung und Anregung. Man weiß nie genau, woran man mit ihm ist. Auf diese Weise erreicht er, dass die Beziehung nicht zu eng wird für ihn und der persönliche Freiraum gesichert bleibt.

Der Umgang mit vielen verschiedenen und auch unkonventionellen Menschen hilft ihm, Beziehung immer wieder anders zu erleben. Umgekehrt rebelliert er gegen eine allzu enge Eltern-Kind-Bindung. Auch in einer Kinderfreundschaft dürfte Bernhard Wert auf eine gewissen Unabhängigkeit legen und sich zurückziehen, sobald er gefühlsmäßig oder konkret „eingespannt“ wird. Wenn Sie solche Situationen beobachten, sollten Sie darauf aufmerksam machen und ihm helfen, sich einzubringen, ohne dass er sich dabei aufgeben muss. In der Kindheit und auch im späteren Erwachsenenleben schafft Bernhard sich immer wieder Situationen, die ihn auffordern, zwischen seinen Bedürfnissen nach Individualität einerseits und nach Nähe und Bindung andererseits eine Brücke zu schlagen.

Uranus Mars in harmonisch

Bernhard dürfte eine große Vorliebe für Geschwindigkeit haben. So kann es ihm auf der Rutschbahn oder dem Schlitten kaum schnell genug gehen. Auch Schaukeln, Trampolin oder jedes andere Gerät, das ihm das Gefühl vermittelt, sich schnell zu bewegen, mag ihn faszinieren, ebenso Eisenbahnen, Autos und Flugzeuge. Er braucht einen Bereich in seinem Leben, in dem es „ruck-zack-zack“ zugeht. Je mehr er dieses Bedürfnis auf dem Sportplatz ausleben kann, desto besser kann er in der Schule stillsitzen.

Wenn er spielt und sich frei und unbeschwert fühlt, zeigt Bernhard ein großes Improvisationstalent. Ihm fällt in jeder Situation etwas ein, und er findet stets Mittel und Wege, um seine Ideen durchzusetzen und ein Ziel zu erreichen. Er braucht viel Freiraum und gleichzeitig Ihre klaren Hinweise, wo die Freiheit aufhört und mehr Geduld und Rücksichtnahme angebracht ist.

Mond am MC

Mit kindlicher Herzlichkeit die Welt erobern

Die Liebe und Nähe, die Bernhard von seiner Mutter und seiner Familie erfährt, erwartet er mit großer Selbstverständlichkeit auch von einem größeren Kreis, beispielsweise von der Schulklasse, der Dorfgemeinschaft oder den Berufskollegen des Vaters. Da er diesen Menschen voll kindlichem Vertrauen entgegentritt, löst er auch entsprechende Reaktionen aus; und auch fremde Menschen begegnen ihm mit Herzlichkeit und Wärme. Er hat eine

Fähigkeit, die ganze Welt sozusagen als seine Mutter oder Mutter Welt zu betrachten. Mit einem Lächeln oder ein paar herzlichen Worten bringt er fast jedes Eis zum Schmelzen.

Er ist überall gleich daheim. An gesellschaftlichen Anlässen fühlt er sich ausgesprochen wohl., Schule, Jugendorganisationen und im späteren Leben auch der Beruf können für ihn zu einem zweiten Zuhause werden.

Andererseits ist er gerade durch diese Offenheit auch sehr verletzlich, vertraut beispielsweise allzu schnell einem Fremden oder richtet sich zu sehr nach gesellschaftlichen Normen, auch wenn er sich dabei nicht unbedingt wohl fühlt. Ermutern Sie ihn deshalb immer wieder, auf das eigene Gefühl zu vertrauen. Er mag manchmal Anerkennung und Liebe zu sehr in der äußeren Welt suchen und braucht vielleicht einen Hinweis Ihrerseits, um sich auf sich selbst zu besinnen. Auch als Erwachsener dürfte er sich in jeder äußeren Situation gut zurecht finden, jedoch sich immer wieder einmal auf den verschlungenen Pfaden seines Inneren verirren.

.....

